

Johanneskirche in Erbach · Eltviller Landstraße 20

Sonntag, 18. Juli 2010, 18.00 Uhr

SINGER PUR · A CAPPELLA

Gruppenbild mit Dame – SINGER PUR, gegründet 1991, hat sich schnell zu einem führenden deutschsprachigen Vokalensemble entwickelt. Bereits 1994 gewann das Sextett, das aus einer Sopranistin, drei Tenören, einem Bariton und einem Bass besteht, den 1. Preis des „Deutschen Musikwettbewerbs“ in Bonn. Gleich für zwei Einspielungen erhielten sie einen der bedeutendsten deutschen Musikpreise, den ECHO Klassik 2005 und 2007. Sein umfangreiches Repertoire wird das Vokalensemble auch im Rheingau Sommer mit sowohl klassischen Stücken als auch Volksliedern präsentieren.

Karten zu: 22,- / 16,- Euro



Mittwoch, 21. Juli 2010, 20.00 Uhr

SOIRÉE ESPAGNOLE · MELIS GITARENDUO

SUSANA PRIETO und ALEXIS MUZURAKIS

Manuel de Falla (1876–1946) *Danza Española Nr. 2* aus „*La Vida Breve*“, *Danza de los Vecinos* und *Danza de la Molinera* aus „*El Sombrero de Tres Picos*“

Enrique Granados (1867–1916) *Valses Poéticos*

Astor Piazzolla (1921–1992) *Otño Porteño*

Claude-Bénigne Balbastre (1727–1799)

La de Caze, La d'Héricourt, La Suzanne

Mario Castelnuovo-Tedesco (1895–1968) *Sonatina Canonica*

Alberto E. Ginastera (1916–1983) *3 Danzas Argentinas - Danza del viejo boyero, Danza de la moza dolosa, Danza del gaucho matrero*

Karten zu:

22,- / 16,- Euro



Mittwoch, 11. August 2010, 20.00 Uhr

SERGEJ KRYLOV VIOLINE SOLO

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Ciaccona aus der Partita Nr. 2 d-Moll BWV 1004

Sergej Prokofjew (1891–1953) *Sonate op. 115*

Eugène Ysaÿe (1858–1931) *Sonate Nr. 3 „Ballade“ d-Moll op. 27*

Niccolò Paganini (1782–1840) *Capricci op. 1*

für Violine solo Nr. 1, Nr. 9, Nr. 2, Nr. 6, Nr. 19, Nr. 16,

Nr. 14, Nr. 23, Nr. 20, Nr. 17, Nr. 10, Nr. 24

Karten zu: 22,- / 16,- Euro



Der russische Violinist, dessen Auftritt mit Tschaikowskis Violinkonzert im Rheingau Sommer 2009 von der Presse „nicht nur als technisch routiniert, sondern auch als wandlungsstark im Ausdruck“ gelobt wurde, gab sein Orchesterdebüt bereits im Alter von zehn Jahren. Bei seinem Solokonzert wird er die Zuhörer mit Werken vom Barock bis hin zur Moderne von seinem „atemberaubenden Virtuosenpuk“ überzeugen.

Sonntag, 15. August 2010, 18.00 Uhr

VIRTUOSI DI BASSO

DIE CELLISTEN DER TSCHECHISCHEN PHILHARMONIE

FRANTIŠEK HOST Leitung

Ludovit Rajter (1906–2000) *Partita für 8 Violoncelli*

Modest P. Mussorgskij (1839–1881) *Bilder einer Ausstellung*

Tomáš Ille (* 1971) *O'Tempora!*

Leonard Bernstein (1918–1990) *West Side Story* (Auswahl)

Karten zu: 22,- / 16,- Euro

Zehn Cellisten und zwei Kontrabassisten präsentieren eine bunte Mischung ihres Repertoires. Besonders spannend sind die eher unbekannteren Künstler: Ludovit Rajter war einer der bedeutendsten slowakischen Dirigenten. *O'Tempora!* des tschechischen Komponisten Tomáš Ille bietet eine farbige Zeitreise durch musikalische Stile von Monteverdi über Bach, Debussy und Dvořák bis zum Jazz.

